



**SLOWAKISCHES INSTITUT
IN BERLIN**

Mitglied der Gemeinschaft der Europäischen Kulturinstitute EUNIC in Berlin

www.mzv.sk/siberlin, www.facebook.com/institut.berlin, www.eunic-berlin.eu

MÄRZ 2017

*** 7.3.2017 um 18.30 Uhr Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik**

Vernissage der Ausstellung „Welterbe UNESCO in der Slowakei“

Kuratorin: Dipl.-Ing. Arch. **Ľubica Pinčíková**, Slowakisches Denkmalamt Bratislava

Musikalische Umrahmung – ein kleines Konzert mit **Jana Pastorková**, Sopran und **Vladimír Ondrejčák**, Gitarre

Die Ausstellung Welterbe in der Slowakei stellt Standorte in der Slowakischen Republik vor, die in der Liste des Welterbes (UNESCO) und der Vorläufigen Liste eingetragen sind, mit dem Ziel, das Interesse für den Schutz des Kulturerbes anzuregen und bei der Entdeckung und Förderung der Werte des Kultur- und Naturwelterbes der Slowakei zu helfen, das ein nicht wegzudenkender und gleichwertiger Bestandteil nicht nur des europäischen, sondern auch des Welterbes ist. Bei dieser Gelegenheit stellen wir Ihnen auch die 2017 in den UNESCO Kalender aufgenommene Persönlichkeiten vor - Ján Kupecký (1667 – 1740) und Jozef Miloslav Hurban (1817 – 1888).

Veranstaltet von der Botschaft der Slowakischen Republik und dem Slowakischen Institut in Berlin in Zusammenarbeit mit der Slowakischen Denkmalamt Bratislava

Wir bitten um Anmeldung bis 2. März per E-Mail: veranstaltungen.berlin@mzv.sk

Die Ausstellung ist bis 21.4.2017 zu besichtigen.

Wir bitten um Terminabsprache der Besichtigung unter der Tel.-Nr. 030 88926293.

Botschaft der Slowakischen Republik, Hildebrandstr. 25, 10785 Berlin

www.facebook.com/zu.berlin, www.facebook.com/institut.berlin

*** 10.3.2017 um 19.00 Uhr München, Die Neue Sammlung**

Vernissage der Ausstellung „Konstellationen – Konstelacie – Constellation“

Atelier S+M+L_XL - Metall und Schmuck der Hochschule der bildenden Künste in Bratislava

Das Atelier S+M+L_XL Metall und Schmuck, die Klasse der Hochschule der bildenden Künste in Bratislava ist mit ihren Schmuckarbeiten zu Gast in der Pinakothek der Moderne. Dies nicht genug feiert die Klasse in diesem Jahr auch ihr 25-jähriges Bestehen. 1992 von dem namhaften Schmuckkünstler Anton Cepka gegründet, einem der Väter des Autorenschmucks in Tschechien und der Slowakei, leitet sie seit 1995 der Schmuckkünstler und Architekt Karol Weisslechner. Ihre jüngsten Abschlussarbeiten – Schmuck entstanden aufgrund unterschiedlichster Konstellationen – finden Eingang in eine von den Studenten konzipierte Präsentation und laden zur Diskussion über die Zukunft des Autorenschmucks ein.

Beteiligte Studenten: **Andrea Ďurianová, Simona Gottierová, Barbora Hainzová, Barbora Jamrichová, Viktor Kováč, Vladimíra Labudová, Veronika Opavská, Soňa Šeboková, Katarína Defeo Fiúza Šipošová, Zuzana Šuleřová**

Veranstaltet von Der Neuen Sammlung – The Design Museum in der Pinakothek der Moderne München, in Zusammenarbeit mit dem Atelier S+M+L_XL Metall und Schmuck der Hochschule der bildenden Künste in Bratislava, der Botschaft der Slowakischen Republik und des Slowakischen Instituts in Berlin

Die Ausstellung ist bis 11.6.2017 zu besichtigen.

Die Neue Sammlung – The Design Museum in der Pinakothek der Moderne, Barerstr. 40, 80333 München
<http://dnstdm.de/konstellationen-konstelacie-constellation/>

*** 23.-26.3.2016 Leipziger Buchmesse**

22.&23.3.2016 Lesung und Gespräch: Jana Juráňová

Die slowakische Autorin Jana Juráňová liest aus ihren gerade ins Deutsche übersetzten Büchern "Eine unerledigte Angelegenheit" (Wieser Verlag 2016) und "Meine 7 Leben - Jana Juráňová im Gespräch mit Agnes Kalina" (Gabriele Schäfer Verlag 2016). In Anwesenheit beider Übersetzerinnen, Ines Sebesta und Andrea Reynolds.

"Eine unerledigte Angelegenheit" - der Prosatext der Schriftstellerin, Publizistin und Dramatikerin Juráňová (1957) erzählt die Geschichte einer jungen Frau auf einem alten Portrait und knüpft leicht an das Werk „Meine 7 Leben“ an.

„Meine 7 Leben“ - das Buch beschreibt den dramatischen Lebensweg der Journalistin, Redakteurin und Übersetzerin Agnes Kalina (bekannt hauptsächlich aus „Kulturelles Leben“ und „Radio Free Europe“) geb. 1926, den Juráňová im Gespräch mit der Agnes Kalina nacherzählt.

Veranstaltet im Rahmen der Leipziger Buchmesse sowie dem Lesefestival „Leipzig liest“ von dem Literaturinformationszentrum Bratislava in Zusammenarbeit mit dem Honorarkonsul der Slowakischen Republik für Sachsen und Thüringen in Leipzig.

22.3.2017 um 19.00 Uhr Restaurant Sappho, Reichelstraße 1, 04109, Leipzig

23.03.2017 um 11.00 bis 12.00 Uhr Forum OstSüdOst, Leipziger Buchmesse, Messegelände, Messe-Allee 1, 04356 Leipzig

www.leipziger-buchmesse.de, www.sappho-leipzig.de

******noch zu besichtigen:**

*** verlängert bis 31.3.2017 Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik**

Fotoausstellung von Laco Struhár „Magical Slovakia“

Wir bitten um Terminabsprache der Besichtigung unter der Tel.-Nr. 030 88926293.

Foyer des Slowakischen Instituts in der Botschaft der Slowakischen Republik, 4. Etage, Hildebrandstr. 25, 10785 Berlin

www.facebook.com/zu.berlin, www.facebook.com/institut.berlin

*** dauerhafte Ausstellung von zeitgenössischer slowakischer Glaskunst in der Botschaft der Slowakischen Republik „VORSICHT ZERBRECHLICH!“ (Pozor SKlo!)**

Das Hauptanliegen ist, im Gebäude der Botschaft der Slowakei in Berlin eine dauerhafte Glassammlung zu gründen, die sowohl künstlerisch als auch industriell für die Slowakei besondere Bedeutung hat. Die Auswahl konzentriert sich auf zwei Sphären slowakischen Glases - auf das Glasdesign, vertreten durch die übernational erfolgreiche und in der Slowakei einzige fungierende Glasfabrik mit repräsentativer Geschichte - die Firma RONA in Lednické Rovne. Atelierglass / Studioglas / Glasplastik sind durch ein breiteres Autoren-spektrum vertreten, das die Generations-, Auffassungs- und Stiländerungen illustriert.

In Zusammenarbeit mit der Slowakischen Nationalgalerie Bratislava und dem Glaswerk Rona Lednické Rovne.

Wir bitten um Terminabsprache der Besichtigung unter der Tel.-Nr. 030 88926293.

Botschaft der Slowakischen Republik, Hildebrandstr. 25, 10785 Berlin

www.facebook.com/zu.berlin, www.facebook.com/institut.berlin

**Andere Veranstaltungen mit Künstlern & Kunst aus der Slowakei,
mit Bezug auf die Slowakei und Veranstaltungen für Landsleute in Deutschland**

*** 6. & 20.3.2017 jeweils um 19.00 Uhr Stuttgart, Brauhaus Schönbuch**

Regelmäßige **Treffen der Slowaken und Tschechen** jeden 1. und 3. Montag im Monat

Brauhaus Schönbuch, Bolzstr. 10 / Ecke Stephanstr., 70173 Stuttgart

www.hk-slowakei-stuttgart.de

*** 22.3.2017 um 20.00 bis 21.30 Uhr Kernen-Stetten (Baden-Württemberg), Glockenkelter**

Länderkundlicher digitaler Bildervortrag „**Unbekannte Slowakei**“

Autor: Winfried Weithofer, Reiserjournalist

Veranstaltet von der VHS Unteres Remstal, in Zusammenarbeit mit dem Honorarkonsulat der Slowakischen Republik für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland in Stuttgart und der Tourismus-Vertretung der Slowakischen Republik in Berlin

Eintritt 8 EUR (nur Abendkasse)

Glockenkelter, Hindenburgstr. 43, 71394 Kernen-Stetten

*** 24.3.2017 um 20.00 Uhr, Hamburg, Elbphilharmonie**

Der slowakische Dirigent **Juraj Valčuha** (Chefdirigent des Teatro di San Carlo Napoli, Italien) & Valeriy Sokolov Violine, NDR Elbphilharmonie Orchester

Elbphilharmonie, Großer Saal, Platz der Deutschen Einheit 1, 20457 Hamburg

*** 25. & 26.3.2017 jeweils 18.00 Uhr Elisabethkirche Marburg (Hessen)**

„Johannes-Passion“ von Johann Sebastian Bach mit dem slowakischen Barockensemble **Solamente Naturali** unter der Leitung von Miloš Valent

Elisabethkirche, Elisabethstr. 3, 35037 Marburg

www.elisabethkirche.de, www.solamentenaturali.de

SAVE THE DATE:

7.4.2017 um 20.00 Uhr St. Hedwigs Kathedrale Berlin „Kreuzweg“
mit Milan Sládek, Pantomime und Zuzana Mausen Ferjenčíková, Orgel

